

Begrüßung durch Jörg von Polheim

„Ich freue mich, dass auch zahlreiche Preisträger der letzten Jahre den Weg ins Heimatmuseum zur diesjährigen Preisverleihung gefunden haben.

Namentliche Begrüßung

Erinnern möchte ich kurz an unseren Preisträger Ernst Müller, der vor 4 Monaten im Alter von 97 Jahren verstorben ist.

Ernst, wir werden Dich und Dein Wirken in Hückeswagen nicht vergessen.

Die FDP Hückeswagen bedankt sich mit dem liberalen Bürgerpreis für herausragendes bürgerschaftliches Engagement.

Jugendarbeit wurde lange Zeit in Hückeswagen nur ehrenamtlich angeboten, Sportvereine und Kirchen kümmerten sich um Angebote für Jugendliche. In den 70iger Jahre gab es auch einmal den Versuch eines selbstverwalteten Jugendzentrums in der alten Johannis-Villa, heute Standort der Stadtbibliothek. Leider trug hier der Erfolg nur wenige Jahre.

In den 90iger Jahren wuchs der Bedarf an freier Jugendarbeit stetig, da auch die Gesellschaft sich stärker veränderte. Es wurde intensiv diskutiert, da die Stadt Hückeswagen damals wie heute in einer schwierigen Haushaltslage war. Trotzdem hat die FDP damals den Antrag auf Einrichtung einer Stelle für eine(n) Jugendpfleger(in) gestellt.

Dieser Antrag wurde im Rat der Stadt Hückeswagen verabschiedet, wohlwissend, dass man hier einen folgenreichen Weg beschreitet. Der Kollege Wolfgang Heer von den Grünen kommentierte damals: „Dies ist ein sehr mutiger Antrag...“

Nach Ausschreibung der neu geschaffenen Stelle trat Frau Vogel ihren Dienst als Jugendpflegerin an, damals noch heimatlos, ohne Jugendzentrum.

Frau Vogel hatte alle Materialien im Kofferraum oder an verschiedenen Standorten in der Stadt, z.B. auch in der ATV-Halle.

Auf Anregung von Frau Vogel wurde dann 1998 der Verein der Freunde und Förderer der städtischen Jugendpflege gegründet. In wenigen Monaten können wir dann zum 20 jährigen gratulieren.

Seit 20 Jahren begleitet der Verein die Jugendarbeit in Hückeswagen, beim Aufbau des Jugendzentrums, später bei der Erweiterung und bei vielen Angeboten an junge Menschen. Das bekannteste und größte Angebot ist das Kinderdorf. Hier wird in enger Kooperation zwischen der Jugendpflegerin, dem Verein und vielen Spendern ein Riesenprojekt mit 150 Kindern und Jugendlichen auf die Beine gestellt.

Die FDP Hückeswagen dankt Ihnen, Frau Malecha und ihren Mitstreitern für die geleistete Arbeit und freuen uns auf ihr zukünftiges Engagement.“